

Fußball: Rassismus sanktioniert

Köln. Die UEFA hat am Dienstag vier Vereine aus Europa wegen rassistischer Ausfälle während der Quali-Spiele für die Champions- und Euro-League bestraft. Debreceni VSC (Ungarn), Tschichura Satschchere (Georgien), Steaua Bukarest (Rumänien) und NK Maribor (Slowenien) müssen bei ihren nächsten Heimspielen in einem UEFA-Wettbewerb Teile ihrer Stadien schließen und insbesondere Ultras den Zugang verweigern. (sid/jW)

Alles, was fair ist

München. Bayern Münchens Vorstandsboß Karl-Heinz Rummenigge fordert in Springers Sport Bild vom Mittwoch die Einführung von »Financial Fairplay als Lizenzierung bitte auch in der Bundesliga«. Bezogen auf RB Leipzig erklärte er: »Dann darf der Herr Mateschitz per anno maximal 15 Millionen pro Jahr investieren - oder 45 Millionen für drei Jahre«. Rummenigge versprach, er werde »sicher mit Karl Hopfner, der ja bei der DFL im Vorstand ist, demnächst darüber sprechen, damit er diesen Antrag stellt«. (dpa/jW)

Spaß gehabt

Oberhausen. Der frühere Bundesliga-Schiri Wolf-Dieter Ahlenfelder ist am Samstag im Alter von 70 Jahren gestorben. Zwischen 1975 und 1988 leitete er 106 Erstligapartien, in denen er mit vier Roten Karten auskam. Als ihn Bayern-Star Paul Breitner anmottzte: »Du pfeifst wie Arsch«, stellte ihn Ahlenfelder nicht vom Platz, sondern antwortete: »Und du spielst wie ein Arsch.« Fehler konnte er einräumen. Bei einem 0:0 zwischen Bremen und Hannover etwa pfiff er schon nach 32 Minuten zur Pause, korrigierte sich aber nach einem Hinweis des Bremers Horst-Dieter Höttges: »Schiri, da kann etwas nicht stimmen, mein Trikot ist noch ganz trocken.« Im Rückblick meinte Ahlenfelder einmal: »Ich glaube, wir hatten damals mehr Spaß am Fußball. Heute fehlt mir die Menschlichkeit.« (sid/jW)

Auftaktrekord

Köln. Beim Auftaktspieltag der 2. Bundesliga wurde ein neuer Zuschauerrekord aufgestellt. Bei den ersten neun Partien von Freitag bis Montag zählte die DFL nach eigenen Angaben vom Dienstag 228 928 Fans. Im Schnitt sind das 25 436 Anhänger pro Spiel. Der bisherige Auftaktrekord datierte aus der Saison 2012/13 mit 176327 Besuchern, im Schnitt 19592. (dpa/jW)

Zeit vorbei

Barcelona. Xavi, Chef des Tiki-Taka, beläßt es bei 133 Länderspielen für Spanien. »Ich glaube, daß meine Zeit vorbei ist«, begründete der 34jährige Mittelfeldspieler seinen Entschluß am Dienstag auf einer Pressekonferenz in Barcelona. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224191.fußball-rassismus-sanktioniert.html>